

Antrag - Nr. StVV - AT 32/2017 (§ 36 GOSTVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14.12.2017		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

Solide Finanzierung für die Zusammenarbeit mit Partnerstädten (GRÜNE)

Für die Jahre 2016 und 2017 wurden für Partnerstädte im Magistrats-Kapitel 6001 je 13540,- Euro eingestellt. Damit wurden z.B. Delegationsbesuche bestritten. Spezifischere Projekte sollen die Dezernate selbst aus ihren Budgets finanzieren. Nun ist die Finanzausstattung der Dezernate sehr begrenzt, eine stetige Finanzierung von Aktivitäten mit und in den Partnerstädten nicht vorgesehen. Während zivilgesellschaftliche Kontakte durch Eigeninitiative organisiert und finanziert werden, bleiben z.B. stärkere Kontakte zwischen den Verwaltungen auf Arbeitsebene eher aus, da sie nicht finanzierbar sind.

Aus diesem Grund möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

Der Magistrat schlägt für die nächsten Haushaltsberatungen vor, dass zentrale Mittel für die Zusammenarbeit mit den Partnerstädten in Höhe von mindestens 50.000,- pro Jahr eingestellt werden. Ausdrücklich sollen damit auch Kontakte aus der Verwaltung gefördert werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Gez. Dr. Ulf Eversberg
und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN